

Drohende Felsperrungen im Steinicht

Mit diesem Schreiben wenden wir uns an alle Kletterer, die das im Vogtland gelegene Klettergebiet Steinicht besuchen.

Auf Grund von unvernünftigem Verhalten einiger, weniger Sportler steht leider im Raum, daß es demnächst zu Felsperrungen im Steinicht kommen kann. Betroffen sind Nelkenstein, Sonnenplatte und Zwerg. Diese liegen auf dem Grundstück des Steinbruches Rentzschmühle, der vom Grundstückseigentümer Basalt-AG weiterhin aktiv (!) betrieben wird. Es ist ein großer Glücksfall und alles andere als selbstverständlich, daß die Geschäftsleitung uns das Klettern an oben genannten Felsen auf ihrem Grundstück gestattet. In einem mehrseitigen Vertragspapier ist neben der Klettererlaubnis aber auch eindeutig festgelegt, daß Kletterern nur das Betreten der Felsen und deren unmittelbaren Wandfußbereiche erlaubt ist. Als Zustiegsweg - und auch als Rückweg - ist lediglich die asphaltierte Zufahrtsstraße hinter dem Tor bis zum Bereich der ersten Eisenbahnbrücke, ab da rechts haltend der unterste Pfad direkt am Fluss und dann der angelegte Zickzack-Aufstieg über die hinterste Abraumhalde zu benutzen. Ein gültiger Alpenvereinsausweis ist mitzuführen.

Für das restliche Gelände gilt absolutes Betretungsverbot!

Diese Absprachen sind unbedingt an jedem Wochentag und rund um die Uhr einzuhalten! Leider ist immer wieder zu beobachten, daß Kletterer quer durch das Gelände laufen. Bei einem kürzlich erfolgtem Treffen zwischen der Betriebsleitung und Sektionsvertretern wurde die Vertragskündigung angedroht, falls weiterhin solche Zuwiderhandlungen festgestellt werden. Das hätte neben einem ganzjährigen Kletterverbot an oben genannten Felsen auch zu Folge, daß der Zustieg zu den restlichen, flussabwärts links liegenden Felsen nur noch von Cossengrün oder Gippe aus möglich ist. Weitere Kontrollen seitens der Basalt-AG sind angekündigt - auch für das Wochenende! Und dabei wird sehr wohl zwischen Kletterern und sonstigen Steinbruchtouristen (Badegästen, Motocrossfahrern etc.) unterschieden werden.

Es liegt also in unserer aller Hand, ob weiterhin an Nelkenstein, Sonnenplatte und Zwerg geklettert werden darf oder nicht!

Vielen Dank für Eure Unterstützung zum Erhalt der Klettertradition im Steinicht.

Andreas Schuster (Gebietsbetreuer)

Andreas Schumann (Leiter der Klettergruppe)

Plauen im August 2021